

Info:

Leider ist der Blick 139 krankheitsbedingt nicht erschienen. Anbei die bereits vorbereiteten Artikel, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

Wir bedauern das Nichterscheinen der Ausgabe. Der nächste Blick erscheint im November 2016 erscheint der nächste Blick!

Blick Nr. 138

Wir feiern 500 Jahre Reformation!

Blick Nr. 139

- **Jubiläumsfeiern 110 Jahre Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien-Floridsdorf**
- **„Wiener Protestanten-G'schichten“ im November**

„Wiener Protestanten-G'schichten“ im November

Am **18. und 19. November 2016** macht anlässlich des 500-Jahr-Jubliäums der Reformation ein Großprojekt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), der sogenannte „Europäische Stationenweg“, Halt in Wien. Mit einem 28-Tonnen-LKW, dem „Reformations-Truck“, werden von November 2016 bis Mai 2017 insgesamt 68 für die Reformation bedeutungsvolle Städte in 19 Ländern Europas, von Genf über Dublin als westlichste und Turku als nördlichste Stadt bis schließlich Wittenberg, bereist. Der Reformations-Truck ist begehbar und erzählt als fahrbare Ausstellung spannende Geschichten der besuchten Stadt zur Reformation und ihren Auswirkungen auf unsere heutige Zeit. Entdecken und erleben können Sie den Reformations-Truck mit den „Wiener Protestanten-G'schichten“ am Freitag, dem 18. November, ab 18 Uhr und am Samstag, dem 19. November, von 10 Uhr bis 18 Uhr auf dem Platz **zwischen dem Burgtheater und dem Café Landtmann** (Löwelstraße, 1010 Wien). Unweit vom Reformations-Truck findet in der Evangelisch-Theologischen Fakultät, Schenkenstraße 8-10, 1010 Wien, ein buntes **Begleitprogramm** statt. Es beginnt am Freitag um 18:20 Uhr mit einem Zeichen der Ökumene und läuft am Samstag von 13:30 Uhr bis 24 Uhr. Mit dabei sind Wiener Lieder, ein Kinder-Sing-Spiel, Kabarett, ein After-Show-Clubbing und vieles mehr.

Neben Wien macht der Reformations-Truck zuvor noch in zwei weiteren österreichischen Städten Halt: Villach (15.11.2016) und Graz (17.11.2016). (*Ulrike Pichal*)

Jubiläumsfeiern 110 Jahre Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien-Floridsdorf

Einmal mehr hat unsere altehrwürdige „Weissi“ bewiesen, wie vielseitig sie ist. Vom Kirchenraum, über Festsaal, Theaterbühne, Ausstellungsraum zum Konzertsaal, zeigte sie im Rahmen der 110-Jahre-Feierlichkeiten ihre Wandlungsfähigkeit.

Herzstück der Jubiläumsfeiern war Anfang März der fulminante Festgottesdienst mit Superintendent Hansjörg Lein und den PfarrerInnen und LektorInnen unserer Gemeinde, bei dem, unter der Leitung von Kurator Günther Köber, Superintendentialkuratorin Dr. Inge Troch, Vertreter unserer Tochtergemeinden, für unsere Schwesterkirchen z.B. Dechant Klaus Coolen und aus Politik Bezirksvorsteher Georg Papai, anwesend waren, die auch Grußworte an die Festgemeinde richteten.

Unsere Gemeinde, FreundInnen und Gäste anderer Gemeinden füllten den Kirchenraum bis auf den letzten Platz. Musikalisch untermalt wurde die Feier von dem Bläserensemble „Ökumenobrass“ und an der Orgel unsere Organistin Eva-Susanne Glaser. Auch der Kindergottesdienst war von vielen Kindern gesegnet. Während man im Jugendkeller mit Sekt anstieß, wurde unsere Kirche in kürzester Zeit zum Gemeindesaal umfunktioniert, um dem liebevoll vorbereiteten Buffet und einer fröhlichen Feier Raum zu geben. Es war ein rauschender und schöner Festtag, an dem auch die Ausstellung der **Very Important Protestants** besichtigt werden konnte.

Den zweiten Programmpunkt zum Jubiläum stellte das Theaterstück „Peace Please“ dar.

Ein Einblick in das beeindruckende Leben von Bertha von Suttner mit Schauspielerin Anita Zieher und dem ehemaligen Radiomoderator Udo Bachmair, uns bestens bekannt, durch seine launigen Lesungen bei unseren Adventfeiern. Danach konnte man sich am vorzüglichen Buffet laben.

Um die Trilogie der Festlichkeiten zu vollenden, gab es als Draufgabe ein mitreißendes Konzert der Rockband „Kreuzweh“ mit Bischof Michael Bünker am Schlagzeug.

Um die betagte „Weissi“ nicht zu sehr zu erschüttern, spielten sie unplugged was der Stimmung keinerlei Abbruch tat, wie 120 begeisterte Mit-Rocker bewiesen. Für das leibliche Wohl war natürlich wieder gesorgt.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Feierlichkeiten beigetragen haben!
Vielen Dank für die vielen eingegangenen Spenden!

Fotos zu den Ereignissen gibt es auf unserer Homepage www.evang-floridsdorf.at zu bewundern.

Annette Kadlec